

Protokoll
**über die 29. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur, Gesundheit und
Bürgerservice am 21.06.2022**

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 19:30 Uhr
Ort: Stadthaus, Raum E.070

Anwesenheit

Vorsitzender

Trepsdorf, Daniel, Dr. entsandt durch Fraktion DIE LINKE

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Rabethge, Silvia entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Stoof, Angelika entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

ordentliche Mitglieder

Hansen, Sabine entsandt durch SPD-Fraktion
Preuß-Daschke, Manuela entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Bolte, Julian entsandt durch AfD-Fraktion
Schmidtke, Christian entsandt durch AfD-Fraktion

beratende Mitglieder

Werth, Antje Seniorenbeirat

Verwaltung

Kreth, Christina
Kretzschmar, Dirk
Kubbutat, Renate
Ruhl, Andreas
Schwichtenberg, Jakob, Dr.

Leitung: Dr. Daniel Trepsdorf

Schriftführerin: Cornelia Böttcher

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 28. Sitzung vom 24.05.2022
3. Mitteilungen der Verwaltung
- 3.1. Projektvorstellung "Zentralarchiv/-depot Werkstraße 108/111"
4. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung
- 4.1. Leitbild Walk Of Sport der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00429/2022
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte Mitglied der Stadtvertretung
Lothar Gajek
- 4.2. Belegung der Plätze der Landeshauptstadt
Vorlage: 00430/2022
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- 4.3. Baumpflanzungen für Neugeborene, Baumspenden und Baumpatenschaft
Vorlage: 00432/2022
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte Fraktion DIE LINKE, Fraktion Unabhängige Bürger
- 4.4. Portal für Barrierefreiheit in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00433/2022
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte Fraktion DIE LINKE
5. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

6. Mitteilungen der Verwaltung (nicht öffentlich)
- 6.1. Aussprache und Erörterung zu gegenwärtigen Personal- und Leistungsangelegenheiten Schleswig-Holstein-Haus
7. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der Ausschussvorsitzende, Dr. Daniel Trepsdorf, eröffnet die 29. Sitzung des Ausschusses. Er begrüßt die Ausschussmitglieder, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Verwaltung sowie die Gäste. Der Ausschussvorsitzende stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

- zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 28. Sitzung vom 24.05.2022**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice bestätigt die Sitzungsniederschrift der 28. Sitzung vom 24.05.2022 (öffentlicher Teil) einstimmig.

Beschluss:

ungeändert beschlossen

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

- zu 3 Mitteilungen der Verwaltung**

Bemerkungen:

Frau Kreth berichtet über den Bereich Dokumentenservice. Es sind zusätzlich 2 Mitarbeiter für ein halbes Jahr zur Unterstützung eingesetzt, so dass die Bearbeitungszeiten bereits minimiert werden konnten. Seit Montag den 20.06.2022 ist die Dokumentenbox in Betrieb gegangen. Die ersten Pässe sind bereits in den ersten Minuten abgeholt.

Frau Kubbutat informiert ausführlich über die am Samstag den 25.06.2022 stattfindende Mut-Tour und lädt die Ausschussmitglieder ein gerne mitzumachen. Frau Rabethge fragt nach den aktuellen Zahlen der an Affenpocken Erkrankten.

Hier gibt Frau Kubbutat bekannt das Schwerin und MV keine Fälle von Erkrankungen hat. Sie informiert über Möglichkeiten der Impfung und wie man sich vor einer Ansteckung schützen kann.

Herr Kretzschmar informiert über die kommenden kulturellen Veranstaltungen. Neu ist die Woche der Straßenmusiktage vom 21.06. – 26.06.2022. Diese konnten durch Landesfördermittel finanziert werden.

zu 3.1 Projektvorstellung "Zentralarchiv/-depot Werkstraße 108/111"

Bemerkungen:

Herr Kretzschmar gibt einen Einblick in die aktuell genutzten Gebäude der Archive. Aktuell werden 10 Gebäude für die Archivierung bzw. Aufbewahrung sowohl von Unterlagen und Akten, als auch für die Sammlung der Museen genutzt. Die Standorte sind nicht als Archiv bzw. Depotgebäude errichtet worden, größtenteils in einem dringend sanierungsbedürftigen Zustand und im gesamten Stadtgebiet verteilt. Eine Prüfung hat ergeben, dass eine Sanierung der bisher genutzten Standorte unwirtschaftlich ist.

Es ist festzustellen, dass der vorgestellte Standort des Zentralarchivs / -depots in der Werkstraße 108 / 111 alle Arbeitsabläufe und Depotbedingungen optimieren würde. Die Konzentration der bisher auf 10 dezentrale Standorte verteilten Archiv-und Sammlungsbestände in der Werkstrasse 108 / 111 vereinfacht die Arbeitsabläufe, garantiert eine effektive Sicherung der Bestände und bewirkt die Senkung von Mobilitätskosten. Im Ergebnis könnten 9 Gebäude / Standorte (Galileo-Galilei-Straße 7 / 9, Lortzingstraße 2, Johannes-Stelling-Straße 2, Willi-Bredel-Straße 18, Lischstraße 3, Teilbereich Röntgenstraße 22, Ratzeburger-Straße 32 a, einige Räume im Keller Am Packhof 2-6, Wagenschauer Freilichtmuseum) für andere Nutzungen (oder zum Verkauf) freigegeben werden.

Bei der Nutzung der aktuellen Standorte ist es in der Vergangenheit vermehrt zu Wassereintritten gekommen, macht Herr Ruhl deutlich. Mit der Zentralisierung in der Werkstraße 108 / 111 kann der Arbeitsschutz und der Schutz des Archiv- und Kulturgutes wieder gewährleistet werden. Gegenwärtig existieren keine geeigneten Räumlichkeiten innerhalb der Depots für die notwendige Abgrenzung der mit Schutzmittel belastenden Holzobjekte (Möbel, Handwerkszeug...). von nicht konterminierten Museumsobjekten.

Frau Rabethge fragt in diesem Kontext nach der Präsentation des Studentenwettbewerbes im Rahmen des Neubaus des Stadtgeschichtsmuseums auf dem Schlachtermarkt.

Herr Dr. Schwichtenberg informiert, dass dazu zur Zeit Abstimmungen mit dem Historischen Verein und der Fachhochschule Wismar laufen und hier gemeinsam kurzfristig an einer Sichtbarmachung / Präsentation der Arbeiten der Studierenden gearbeitet wird. Über das Ergebnis wird der Ausschuss in der nächsten Sitzung informiert.

Herr Kretzschmar informiert darüber hinaus, dass sich die Landeshauptstadt Schwerin an einem Förderprogramm „ Zukunftsfähige Innenstädte „ (in Federführung des Stadtplanungsamtes) beteiligt hat, in deren Ergebnis ein Architekturwettbewerb / Nutzungskonzept für den Neubau des

Stadtgeschichtsmuseums durchgeführt werden soll (Beschluss zur DS: 00327/2022). In der Antragstellung sind dafür rund 300000 € vorgesehen. Ein finaler Bescheid steht noch aus. Der Eigenanteil der Stadt beträgt für dieses Förderprogramm 10%. Im Teilhaushalt des Kulturbüros und des Stadtplanungsamtes sind im Entwurf des Doppelhaushaltes 2023/24 entsprechende Eigenmittel vorgesehen.

zu 4 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

**zu 4.1 Leitbild Walk Of Sport der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00429/2022**

Bemerkungen:

Herr Gajek bittet um verschieben des Antrages bis das Konzept der Verwaltung vorliegt.

Herr Schmidtke und Herr Bolte stimmen dem zu, sowie alle anderen Ausschussmitglieder.

Beschluss:

Wiedervorlage

**zu 4.2 Belegung der Plätze der Landeshauptstadt
Vorlage: 00430/2022**

Bemerkungen:

Der Ausschussvorsitzende stellt den Antrag zur Abstimmung:

Beschluss:

Antrag abgelehnt

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	0
Nein-Stimmen:	6
Enthaltung:	1

**zu 4.3 Baumpflanzungen für Neugeborene, Baumspenden und Baumpatenschaft
Vorlage: 00432/2022**

Bemerkungen:

Die Ausschussmitglieder regen an den Antrag noch einmal in die Fraktion mitzunehmen.

Beschluss:

Wiedervorlage

zu 4.4 Portal für Barrierefreiheit in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00433/2022

Bemerkungen:

Frau Stoof weist noch einmal auf die Punkte die dringend zu berücksichtigen sind um das Portal Klarschiff Barrierefrei zu gestalten.

Beschluss:

ungeändert beschlossen

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 5 Sonstiges

Bemerkungen:

keine Themen

gez. Dr. Daniel Trepsdorf

Vorsitzender

gez. Cornelia Böttcher

Protokollführerin